

Beilage zu Nr. 235 des Hallischen Tageblattes.

Sonntag, 9. October 1870.

Kirchliche Anzeigen.

Getraute:

Marienparochie: Den 25. September der Tischler Arnold mit S. R. Wittenbecher (Grasweg 21).

Neumarkt: Den 25. September der Handarbeiter Schröder mit verw. A. Linke geb. Knoblauch (Fleischergasse 6).

Glauch: Den 25. September der Dienstinnecht Kizing zu Gollme mit J. Ch. Kittler.

Geborene:

Marienparochie: Den 24. März dem Dachdeckermeister Nebel ein S., Berthold Friedrich Wilhelm Hermann (fl. Schlamm 2).

— Den 26. Juni dem Restaurateur Sauer ein S., Friedrich August Eduard (Unterberg 20). — Den 29. dem Restaurateur Lenke ein S., Karl Otto (fl. Schlamm 2). — Den 15. Juli dem Schuhmachermeister Frauendorf ein S., Albert Friedrich Karl Otto (Halgasse 6).

— Den 17. dem Bäckermeister Franz ein S., Gottlieb Eduard Friedrich Karl Theodor (gr. Ulrichsstr. 24). — Den 21. dem Schneidermeister Hertel eine T., Marie Karoline Henriette Elise (Lückengasse 2).

— Den 19. August dem Diaconus Pfanne eine T., Marie Sophie Elisabeth (Marttkirche 2). — Den 22. dem Handelsmann Fischer ein S., Franz Gustav Hermann Louis (Mühlgraben 6). — Den 6. September dem Maler Knauth eine T., Henriette Therese Clara (Brunnengasse 11).

— Den 14. ein unehel. S., Eduard Willy (Halgasse 4).

Militairgemeinde: Dem Wehrmann Kühne eine T., Wilhelmine Marie (Landwehrstr. 7).

Ulrichsparochie: Den 7. Mai dem Amtmann Langemack eine T., Clara Wilhelmine Sophie Franziska (Niemeherstr. 4). — Den 30. August dem Maurer Eberhardt eine T., Luise Hedwig (Leipzigerstr. 18). — Den 5. September dem Schmiedemeister Voigt eine T., Anna Bertha (Martinsgasse 18).

Moritzparochie: Den 29. Juni dem Kutscher Stollberg ein S., Gottfried Otto Max (Klausthor-Vorstadt 9). — Den 7. August dem Steinhauer Hilbert ein S., Wilhelm Bruno (Klausthor-Vorstadt 10). — Den 2. September dem Gärtner Kaiser ein S., Otto Karl Ernst (Klausthor-Vorstadt 5). — Den 7. dem Handarbeiter Krickmeier eine T., Marie Amalie Therese (Liliengasse 9). — Den 25. dem Tischler Petsch eine T., todtgeb. (an der Moritzkirche 5). — Dem Torffabrikanten Hoffmann ein S., todtgeb. (Spitze 33).

Entbindungs-Institut: Den 17. September eine unehel. T., Marie Friederike. — Den 21. ein unehel. S., Friedrich Paul.

Domkirche: Den 11. Juli dem Privatdocenten und praktischen Arzt Dr. Kohlshütter ein S., Ernst (Brüderstr. 14).

Neumarkt: Den 22. August ein unehel. S., Wilhelm Franz (Fleischergasse 6).

Glauch: Den 20. December 1869 dem Bergmann Schulze eine T., Wilhelmine Bertha Marie (Völlberger Weg 5). — Den 13. Juli 1870 dem Handarbeiter Ohme ein S., Wilhelm Karl Albert (Steg 21). — Den 3. September eine unehel. T., Emilie Olga (Unterplan 4).

Gestorbene:

Marienparochie: Den 19. September des Bahnarbeiters Kreuzmann unget. T., 6 T. Schwäche. — Den 21. des Kaufmanns Rathke T. Marie Emilie, 2 J. 7 M. Gehirnkrämpfe. — Den 24. des Kaufmanns Thiele S. Karl August Hermann, 1 M. 27 T. Entkräftung. — Den 25. der Schneidermeister Hempel, 58 J. 2 M. Lungenleiden. — Den 26. des Bürstenmachermeisters Riedrich Ehefrau, 39 J. Herzlähmung. — Den 28. des Menagerie-Wärters Bährens S. Heinrich, 1 M. Blutersehung.

Ulrichsparochie: Den 22. September des Fabrikarbeiters Danneberg T. Ida Auguste, 1 J. 6 M. 12 T. Gehirnkrämpfe. —

Den 23. der Handarbeiter Röber, 56 J. 1 M. 23 T. Lungenleiden.

— Den 25. der Handarbeiter Bernhardt, 39 J. Lungenschwindsucht.

— Den 26. des Schneidermeisters Schwarz S. Karl, 6 J. Gehirnentzündung.

Moritzparochie: Den 24. September des Handarbeiters Naumann S. Ludwig, 6 M. 28 T. Krämpfe.

Domkirche: Den 24. September der Steinhauerpolier Schumann, 53 J. Lungenschlag.

Neumarkt: Den 24. September der Buchbinder Wilhelm 24 J. 9 M. 4 T. Lungenschwindsucht. — Den 27. des Barbierherrn Kohl unget. T., 1 T. Schlagfluß.

Glauch: Den 21. September ein unehel. S., Max, 11 M. Lungenleiden. — Den 22. der Zimmermann Reiche, 73 J. 9 M. Schlagfluß. — Den 24. der Rentier Ratho, 78 J. Schlagfluß.

Bericht über die Verhandlungen der Stadtverordneten.

Sitzung am 3. October c.

Vorsitzender: Justizrath Glöckner.

1. Die Jahresrechnung der Armentasse pro 1868 liegt zur Superrevision und eventueller Ertheilung der Decharge vor. Dieselbe ergibt:

Einnahme:

Tit. 1. Vom Grundeigenthum 186 R_h Tit. 2. Zinsen von Capitalien 611 R_h 23 S_g 7 d. Tit. 3. An Berechtigungen 463 R_h 24 S_g Tit. 4. Wiedereingezogene Unterstützungen 1930 R_h 24 S_g 2 d. Tit. 5. Insgemein 1315 R_h 10 S_g Tit. 6. Zuschuß aus der Kammerei 36,008 R_h 18 S_g 7 d.

Hierzu: Eingegangene Capitalien 102 R_h 16 S_g 6 d. Summa 40,618 R_h 26 S_g 10 d.

Ausgabe:

Tit. 1. Verwaltungskosten 2151 R_h 7 S_g 3 d. Tit. 2. Zinsen von Legaten und Geschenken 381 R_h 3 S_g 8 d. Tit. 3. Geldunterstützungen für Arme 24,775 R_h 9 S_g 8 d. Tit. 4. Beiträge an hiesige Institute 4714 R_h 16 S_g 10 d. Tit. 5. Beiträge an auswärtige Institute 1075 R_h 5 S_g 7 d. Tit. 6. Zur Bekleidung für Arme 5207 R_h 28 S_g 4 d. Tit. 7. Zu Feuerungsmaterial für Arme 1003 R_h 19 S_g 4 d. Tit. 8. Insgemein 1166 R_h 6 S_g 10 d.

Hierzu: Reste aus vorigem Jahre 40 R_h 26 S_g 10 d. Angelegte Capitalien 102 R_h 22 S_g 6 d. Summa 40,618 R_h 26 S_g 10 d.

Vorbehaltlich der Erlebzigung einiger Monita willigt die Versammlung in Ertheilung der Decharge.

2. Nachdem der Amtmann Langemack das Abfuhr-Institut „Ceres“ an den Fabrikanten Kunze abgetreten hat, letzterer auch demgemäß in den Seitens der städtischen Behörden mit dem ic. Langemack über die Düngerabfuhr aus den städtischen Gebäuden abgeschlossenen Contract eingetreten ist, beantragt der Magistrat, den Eintritt des ic. Kunze in den qu. Contract unter den darin festgesetzten Bedingungen und Zugeständnissen zu genehmigen.

Die Versammlung erklärt sich einverstanden.

3. Auf Grund des Gutachtens der Bau-Commission, wonach dieselbe sich mit der polizeilicher Seite vorgeschlagenen Fluchtlinie für den von dem Fuhrmann Horn beabsichtigten Neubau einverstanden erklärt, beantragt der Magistrat, die Festsetzung der von dem ic. Horn zu gewährenden Terrain-Entschädigung auf 36 R_h pro □Ruthe, also für drei □Ruthen zusammen auf 108 R_h zu genehmigen.

Der Antrag wird genehmigt.

4. Der Magistrat theilt einen Bericht des Bremer Comité für die zweite deutsche Nordpolarfahrt, das Schicksal des Begleitschiffes „Hansa“, betreffend, zur Kenntnißnahme mit.

Die Versammlung hat Kenntniß genommen.



5. Zur Ausführung baulicher Veränderungen in dem an den Conditior Müller vermieteten Laden im Rathhause, beantragt der Magistrat die Bewilligung der anschlagsmäßigen Kosten mit 130 \mathcal{R} .

Ferner beantragt derselbe die Bewilligung von 130 \mathcal{R} für Umänderung der Schaufenster-Einrichtung nach dem Vorschlage des Stadtbauraths unter der Voraussetzung, daß der Miether sich dazu versteht, für die Dauer der Miethszeit einen um 10% erhöhten Miethszins zu zahlen.

Die Versammlung bewilligt zunächst 130 \mathcal{R} für die Bauveränderungen mit der Maafgabe, daß die Arbeiten, soweit deren Natur es zuläßt, im Wege der Submission vergeben werden.

Ferner werden auch die beantragten 130 \mathcal{R} für Aenderung der Schaufenster bewilligt, jedoch hält es die Versammlung für angemessen, daß der Miethszins nicht um 10%, sondern nur um 5% erhöht werde.

6. Der im Etat des Stadt-Gymnasii pro 1870 ausgekehrte Fond für Bauten, von 20 \mathcal{R} ist bereits um 4 \mathcal{R} 20 \mathcal{S} überschritten.

Der Magistrat beantragt daher, hierauf pro 1870 10 \mathcal{R} vorbehaltenlich der Rechnungslegung nachzubewilligen.

Die Nachbewilligung wird ertheilt.

7. Da der Entreprise-Contract mit dem Defonem Rind über die Verpflegung im Hospitale am 31. März 1871 sein Ende erreicht, so hat sich der Magistrat im Einverständniß mit dem Hospitals-Vorsteher und dem Deputirten der Stadtverordneten-Versammlung für eine 6jährige Prolongation des Entreprise-Contracts vom 11. Februar 1865 mit dem z. Rind, unter Erhöhung des Verpflegungs-Einheitsatzes von täglich 5 \mathcal{S} 6 \mathcal{S} für Hospitaliten und von 5 \mathcal{S} für Kranke bei einem Roggenpreise bis incl. 40 \mathcal{R} um je 3 Pfennige ausgesprochen, wogegen dann die jährliche Entschädigung für erhöhte Wahl- und Schlachtsteuer von 50 \mathcal{R} , das Deputat des Deconomen und die Kurkosten-Mehrerträge bei Special-Liquidationen zu Gunsten der Hospitalstasse in Wegfall kommen.

Der Magistrat beantragt, Sich hiermit einverstanden zu erklären.

Die Versammlung genehmigt die sämtlichen Anträge des Magistrats.

8. Die durch Ableben des Fleischermeister Hartmann erledigte Hospitals-Kaufstelle beantragt der Magistrat, der 69 Jahr alten unverehelichten Thomas zum Kaufpreise von 500 \mathcal{R} zu überlassen.

Die Versammlung genehmigt den Antrag.

9. Der Herr Ober-Bürgermeister von Bof als Vorsitzender der Einschätzungs-Commission für die classificirte Einkommensteuer beantragt die Wahl der Mitglieder dieser Commission resp. deren Stellvertreter für das Jahr 1871.

Die pro 1870 in Function gestandenen Mitglieder werden für das Jahr 1871 wieder gewählt.

10. Die Empfangsbefcheinigung des Magistrats der Stadt Berlin über die als Beihülfe für die Gemeinden der deutschen Grenzprovinzen städtischer Seite bewilligten 2290 \mathcal{R} theilt der Magistrat zur Kenntnißnahme mit.

Die Versammlung hat Kenntniß genommen.

Nachrichten aus Halle.

Das Eiserne Kreuz wurde ferner folgenden Hallenjern verliehen: Otto Berger, Hauptmann im 53. Infanterie-Regiment, Sohn des Obersten a. D. Berger.

v. Bassewitz, Lieutenant im Hessischen Füß.-Reg. Nr. 80, Sohn des Landraths a. D. Dr. v. Bassewitz.

Haase, Sec.-Lieut. im Brandenb. Feld.-Art.-Reg. Nr. 3, Sohn des verst. Färbereibesizers L. Haase.

Maudrich, Feldwebel der 8. Comp. Schlesw.-Holst. Füß.-Reg. Nr. 86, Sohn der Wwe. Maudrich.

W. Trautmann (Apell.-Ger.-Ref.), Unterofficier im Schlesw.-Holst. Füß.-Reg. Nr. 86.

Carl Stade, Unterofficier in der 6. schweren Fuß-Batterie des 8. Rhein. Feld.-Art.-Reg., Sohn des ehemal. Pol.-Serg. W. Stade.

Beobachtungen der königl. meteorolog. Station in Halle. 7. October 1870

Stunde	Luftdruck Bar. Lin.	Dampfspannung Bar. Lin.	Relative Feuchtigkeit Procent	Luftwärme R. Grade	Wind	Wetter
Mrg. 6	333,37	2,80	85	5,6	W	trübe 9.
Mitt. 2	332,96	2,73	66	8,8	W	bedekt 10.
Abd. 10	332,29	3,41	85	7,9	—	bedekt 10.
Mittel	332,87	2,98	79	7,3		bedekt 10.

Der Luftdruck ist auf 0° R. reducirt.

Nachrichten vom Kriegsschauplatz und zur Tagesgeschichte.

Versailles, 6. October. Am 5. Patrouillen-Gefechte der gegen die Loire streifenden 4. Cavallerie-Division. 1500 Mobilgarden von der 6. Cavallerie-Division aus der Gegend von Montfort vertrieben. Vor Paris am 5. und 6. nichts Neues. v. Fobdieleki.

Leipzig. Wie die „D. Allg. Ztg.“ mittheilt, beschloß der Rath der Stadt Leipzig, die Zustimmung der Stadtverordneten vorbehaltend, für Straßburg eine Unterfützung aus der Stadtkasse zu bewilligen. Hierbei gedachte er aber zugleich auch der nicht minder hart heimgesuchten deutschen Stadt Kehl, hoffend, daß dadurch andere Gemeinden sich zur Nachfolge aufgefordert fühlen möchten. Nach dem gefaßten Beschlusse sollen daher von der ausgeworfenen Unterfützungssumme von 4000 Thlrn. Straßburg 3000 Thlr. und Kehl 1000 Thlr. erhalten.

Florenz, 7. October. Das Gesamtergebnis des Plebiscits in den römischen Provinzen ist folgendes: von 167,548 eingeschriebenen Stimmen wurden 135,291 abgegeben, hiervon stimmten 133,681 mit Ja, 1507 mit Nein. Außerdem wurden 103 leere Stimmzettel abgegeben.

Bekanntmachung.

Die Kreis-Eingekessenen werden hierdurch auf die im 39. Stücke des diesjährigen Amtsblatts sub. 965 abgedruckte Bekanntmachung der Haupt-Verwaltung der Staatsschulden vom 15. d. Mts., die Ausreichung der neuen Zinscoupons Serie VI. zu den Preussischen Staats-Anleihen von 1850 und 1852 und Serie V. zur Preussischen Staats-Anleihe von 1854 betreffend, aufmerksam gemacht.

Der Königl. Landrath des Saalkreises.
J. A.
Der Königl. Kreis-Secretair.
Barth.

Bekanntmachung.

Von dem Vorstande der Gesellschaft Harmonie sind mir 25 \mathcal{R} Erlds einer Fest-Vorstellung zur Unterfützung bedürftiger Landwehr-Frauen und Kinder und 1 \mathcal{R} 4 \mathcal{S} bei einem Kränchen der Gesellschaft Alliance für verwunde Krieger

gesammelt, übergeben und von mir an die Kassen der betr. Hülfz-Vereine abgeliefert worden.

Halle, den 5. October 1870.

Der Oberbürgermeister
v. Bof.

Der Fleischermeister L. Grundmann hat seine Stelle als Ladenmeister der Fleischer-Gesellen-Krankenkasse niedergelegt und sind daher an ihn Zahlungen für die Gesellen-Krankenkasse nicht mehr zu leisten.

Eine Neuwahl wird sofort veranlaßt und der Name des Gewählten im Tageblatt bekannt gemacht werden.

Halle, den 7. October 1870.

Der Magistrat.

Ein geräumiger Laden in bester Gesäfts-lage wird für Oetern 1871 gesucht. Offerten an Herrn Otto Giske, große Steinstraße 8 abzugeben.

Baisces und Windbeutel empfiehlt
Rob. Schwencke, Markt 5.

Rudloff's Victualien-Geschäft

befindet sich jetzt in dem Hause Neugasse 10. Für schöne Waare zu sorgen, wird stets mein Bemühen sein. Auch der Durchgang vom Moritz-zwinger 10 b wird einem Jeden meiner Kunden gestattet.

Achtungsvoll
W. Rudloff.

Quartal-Versammlung
der Tischler Innung.

Montag den 10. Abends 6 Uhr im Münchener Brauhaus. Um zahlreiches Erscheinen der Mitglieder bittet
der Vorstand.

Schlafft. f. anst. Herren Lindenstr. 6, 2 Tr. l.
2 anst. Schlafft. m. K. i. Mehlgesch. Rathhausg. 5
2 anst. Schlafft. Rannischestr. 11.



Auction.

Dienstag den 11. October er. und folg. Tag von Nachmittag 1 Uhr ab versteigere ich **gr. Rittergasse Nr. 9 (Nosfenbaum)** die zur verw. Frau Fleischermeister **Schliack'schen** Nachlaß-Masse gehörigen Gegenstände, als: versch. mah. u. birf. Möbel, Federbetten, Kleidungsstücke, Hausgeräth; ferner: 2 Stuhlgubren, 1 Ladentisch, sowie 1 Partie Wein, Rum, Leinwand, Porzellan-Service u. einzelne Tassen, neue Vorhemden u. s. w.

W. Glise, Auctions-Commissar.

Auction.

Freitag den 14. October er. Vormittag 10 Uhr versteigere ich im **Geböde der Herren Börn & Steinert, Delitscherstraße Nr. 3**, hiersebst: **6 Orbst Wein.**

W. Glise, gerichtl. Auctions-Commissar.

Frauenverein für Armen- u. Krankenpflege.
Montag den 10. October Monatsversammlung.
Um zahlreichen Besuch wird sehr gebeten.
Der Vorstand.

Extra große frische Kieler Bücklinge und Sprotten erhielt so eben **Boltze.**

Wurst u. f. Fleischwaren täglich
W. A. Meyer.

Haarzöpfe, größtes Lager in allen Farben u. Längen, zu wirklich billigen Preisen empfiehlt **Adolph Glaz**, ar. Ulrichsstraße 47.

Beste **Wettiner Steinkohlen** billigt bei **August Mann** in Halle a/S.

Zur sorgfältigen schnellen und billigen Ausführung von **Uhr-Reparaturen jeder Art** empfiehlt sich **Sermann Köppe**, Uhrmacher, ar. Steinstraße 46.

Grab-Monumente in Marmor u. Sandstein stehen zur Auswahl bei **H. Worm**, Dessauerstraße 4, (Kopplatz).

Uhren-Ausverkauf.

Der Uhren-Ausverkauf dauert noch fort **gr. Klausstraße 28.**
Halle, den 12. August 1870.

Tanzunterricht.

Am 17. October beginnt der diesjährige **Tanzunterricht.** Anmeldungen werden in meiner Wohnung, **Rathhausgasse 7**, entgegenommen. Zugleich erlaube ich mir darauf aufmerksam zu machen, daß mein neu **decorirter Salon und Nebenzimmern** zu Familienfesten und Ballen gern überlassen wird.

A. Wipplinger.

Tanz-Unterricht, 1. Curfus beg. 16. October. **Schnell-Schön-Schreib-Unterricht** (kaufmännisch) in beliebigen Stunden.

C. Landmann, gr. Brauhausgasse 9.
Dasselbst **Pianino und Pianoforte** zu verkaufen und vermieten.

Tanzunterricht betreffend.

Zur Entgegennahme der Anmeldungen meiner zu eröffnenden **Anstands- und Tanzunterrichts-Curse** werde ich am **Montag den 10. und Dienstag den 11. d. M.** von 10 bis 5 Uhr im **„Hôtel Stadt Hamburg“** bereit sein.

Geehrte Eltern erlaube ich mir ganz besonders auf meinen **Kinder-Cursus** aufmerksam zu machen, welches von ungeheurem Nutzen für dieselben ist.

Louis Bernardelli, Großh. Mecklenburg-Schwering'scher Hof-Balletmeister und Tanzlehrer der Großh. Militär-Bildungs-Anstalt.

Mull-, Sieb-, Gaze-Gardinen

nur beste Qualität, 8 lange Ellen für 1 Rp.; 1 1/4 Rp.; 1 1/2 Rp.; 2 Rp. bis 3 Rp.;

gestickte Schweizer- u. Mull-Gardinen mit Tüll-Kante

8 lange Ellen für 1 Rp. 20 Sgr.; 1 Rp. 25 Sgr.; 2 Rp.; 2 Rp. 10 Sgr.; 2 Rp. 15 Sgr.; 3 Rp. bis 10 Rp.

empfiehlt in reichster Auswahl

F. W. Händler,

gr. Ulrichsstraße 60.

Wäsche- u. Weisswaarenhandlung.

Fruchtschaukeln billig zu verkaufen bei **Trebesius**, ar. Steinstraße 46.

Scheitholz, eine Partie, steht zum Verkauf im Gasthof „zum Engel“ hier.

Tanzunterricht betreffend.

Gegen Ende dieses Monats beginnt mein **Unterricht.** Gef. Anmeldungen werden in meiner Wohnung, **neue Promenade 8, 2 Tr.**, jederzeit angenommen.

W. Rocco,

Universitäts-Tanzlehrer.

Menbles u. Instrumente werden gut u. sauber in u. außer d. Hause billig aufpolirt u. reparirt. Auch ist eine gebr. **Kinderbettstelle** billig zu verkaufen **Neustadt 7.**

Steinkohlen gr. Rittergasse 3.
Große Kieler Fett-Büdlinge, frische Senfbung, empfing **S. Friedrich**, Markt 15.

1 Pferd (Schimmel) steht zu verkaufen **Leipzigerstraße 102.**

Ein **eiserner Ofen** zu kaufen gesucht **Schülerhof 15, 1 Tr.**

1 Doppel-Pult für 4 Personen, **2 Sessel** und **1 Repositorium** zu verkaufen **Leuisenstraße 4, 2 Tr.**

Ein **feines Pianoforte** ist wegen Mangel an Raum für 85 Rp. zu verkaufen **Trödel 18.**

Eine größere Partie **Korbmacherweiden** verk. **L. Loesche & Co.**, Bahnhofstr. 9.

1 n. brauchb. Fenster 4 1/2' hoch, 2 3/4' breit, wird zu kaufen gesucht **gr. Sandberg 8.**

1 3/4 jähr. Schwein steht zu verk. **Oberglauch 34.**

3 große Stücke Federbetten sind billig zu verkaufen **Unterberg 25, 2 Tr., rechts.**

Lüchtige Dreher u. Maschinenschlosser finden dauernde Beschäftigung bei gutem Lohn in der **Maschinenfabrik von**

Wegelin & Hübner.

Einen **Lehrling** sucht **W. Mohs**, Schmiedestr., gr. Steinstr. 32.

Für ein Mädchen (Beamtentochter) im Alter von 6 Jahren — welches von Auswärts die Schule in Halle besuchen soll — wird bei anständigen Leuten **Mittagstisch** gesucht.

Respectanten werden gebeten, ihre Adressen unt. **N. S. # 1.** in d. Exped. d. Bl. niederzulegen.

Stellengefuch.

Ein kräftiger **Mann** in den 30er Jahren mit guten Kenntnissen, welcher gute Kenntnisse im Rechnen und Schreiben besitzt, sucht Arbeit. Auf Verlangen können einige 100 Rp. Caution gestellt werden. Das Nähere ist zu erfragen beim **Rastlosan Herrn Trautmann** im Universitätsgebäude.

Ein junges **anf. Mädchen** vom Lande sucht zur Ausbildung in häuslichen Arbeiten Stellung bei einer älteren Dame oder einzelnen Leuten. Gehalt wird nicht beansprucht. Das Nähere zu erfragen **Reilsstraße (v. d. Geißthor) 5 b.**

1 Mädchen im Weißnähen geübt sucht **F. Fregen**, Mühlberg 1.

1 Nähmädchen gef. **Schmerstr. 8**, im Laden.

Eine in der Nähe des **Königsthores** wohnhaft, **Aufwartung** wird **Königsstr. 8, 3 Tr.** gesucht.

1 Maschinennäherin f. Beschäftigt. **Steinweg 31.**

Ein junges **Mädchen**, im Weißnähen geübt, kann dauernde Beschäftigung finden **Schmerstraße 29, 3 Tr.**

Hospitalplatz Nr. 1, 2 Tr., wird eine **Aufwartung** gesucht.

Junge Mädchen, die das Schneidern erlernen wollen, können sich melden kl. **Ulrichsstr. 1, l. 2 Tr.**

Einen **Torfmacher** sucht **Bockshörner 3.**

Ein zuverlässiger **Hollknecht** findet dauernde Beschäftigung bei **Zoern & Steinert.**

Ein nicht zu junges, in häusl. Arbeiten tüchtiges **Mädchen** findet z. 1. Nov. Dienst **gr. Ulrichsstr. 28.**

Junge Mädchen, welche das Schneidern gründlich erlernen wollen, können sich melden bei **B. Heinicke**, Brüderstraße 12.

Ein **Nähmädchen** sucht **Ranzleigasse 4.**

Ein **Bursche** zur Arbeit, 15—16 Jahr alt, wird gesucht **Barfüßerstraße 7**, im Laden.

Ein zuverlässiger **Hausknecht** wird gesucht **Rannische Straße 3**, im Comptoir.

Ein verheiratheter, jedoch kinderloser **Mann**, vorzugsweise ein versorgungsberechtigter **Militair**, wird als **Schuldiener** und **Portier** gesucht auf dem **Waisenhanse.**

Annemendorf.

Sonntag Gesellschaftstag bei **Natich.**

L. Schmidt's Restauration.
13. gr. Steinstraße 13,
früher in der **Halloria.**

Sonnabend Abend Karpfen (polnisch).



Bibeln und Testamente

der britischen und ausländischen Bibelgesellschaft,

zu haben bei

Richard Mühlmann, Buch- und Kunsthandlung in Halle a/S., Barfüßerstraße Nr. 14.

(NB. Die Bibeln sind ohne Apokryphen.)

	Rp.	Gr.	z.		Rp.	Gr.	z.
Deutsche Bibel, 12°, Leinwand (Perlschrift)	7	—	—	Deutsche u. Hebräische Bibel (A. L.), 2 Bde., kl. 8°, Lederbb.	1	—	—
" " " Leder	9	6	—	Pentateuch (5. B. Mose), 8°, Lederbb.	10	—	—
" " " in f. Ldb. m. Goldschn. } Taschenformat.	20	—	—	Hebräischer Pentateuch, kl. 8°, Leinwand	7	—	—
" " " 12°, Saffian, Goldschn., Schloß u. Spangen	1	12	6	Deutsche u. Hebräische Psalmen, 12°, Lederbb.	5	—	—
" " " kl. 8°, P.-St., " " " " " "	2	3	6	Englische Bibel, 24°, (Pearl), gepr. Leder, Goldschn.	8	6	—
" " " kl. 8°, Par.-St., Leder (Petit)	10	—	—	" " " kl. 8°, (Nonpareil), gepr. Leder, Goldschn.	15	—	—
" " " 8°, " " " " " " " "	15	—	—	" " " (Minion), Lederband	20	—	—
" " " gr. 8°, " " " " " " " "	25	—	—	Englisches N. Test. m. Ps. (Diam.), 48°, gepr. Leder, Goldschn.	5	—	—
" " " gepr. Leder, Goldschn. (Cicero)	1	12	6	" " " 24°, (Nonp.), Goldschn.	7	6	—
" " " 4°, Par.-St., Ledertuch (Mittel)	3	20	—	Französische Bibel (Martin), kl. 8°, Leder	20	—	—
" " " in feinem Lederband mit Goldschn. (Mittel)	5	10	—	" " " " " " " " " " " "	1	6	—
Deutsch. N. T. m. Ps., 32°, P.-St., Leinwand (Nonp.)	3	—	—	Französisches N. Test. m. Ps. (Martin), 32°, Goldschn.	8	—	—
" " " " " " " " " " " " " "	8	—	—	Griechisches N. Test., 32°, gepr. Leder mit Goldschn.	10	—	—
" " " " " " " " " " " " " "	12	—	—	Griechisches u. Deutsches N. Test. 12°, gepr. Leder m. Goldschn.	20	—	—
" " " " " " " " " " " " " "	12	—	—	Hebräische Bibel (A. Test.), 8°, Leder	22	6	—
" " " " " " " " " " " " " "	18	—	—	" " " " " " " " " " " " " "	1	—	—
" " " " " " " " " " " " " "	6	—	—	u. Deutsche Bibel (A. L.), 2 Bde. kl. 8°, Lederband	8	—	—
" " " " " " " " " " " " " "	18	—	—	Hebräisches N. T., 24°, Leder	2	6	—
Deutsche Psalmen 32°, Leinwand, Goldschn. (Nonp.)	2	—	—	Hebräische Psalmen, 32°, Leder	4	—	—
" " " " " " " " " " " " " "	3	—	—	" " " " " " " " " " " " " "	1	—	—
" " " " " " " " " " " " " "	4	—	—	Hebräisches N. T., 24°, Leder	2	6	—
				" " " " " " " " " " " " " "	4	—	—
				Italienische Bibel (Diodati), 8°, Lederband	1	—	—
				Lateinisches N. T. (Beza) m. Ps., 32°, Leinwand	7	6	—
				" " " " " " " " " " " " " "	10	—	—

Wohnungsveränderung.

Meine Geschäft befindet sich jetzt
gr. Ulrichsstrasse Nr. 14.

A. Ebert.

Dachpappe, prima Qualität, Thonrohre in allen Dimensionen, Hausflurplatten von Schiefer und Marmor empfehlen billigst
B. Schmidt & Co.

Eine Wohnung im Preise von 70 — 90 % in der Nähe der gr. Ulrichsstr. wird zu Neujahr zu miethen ges. Abz. kl. Ulrichsstr. 1 a, im Laden.

Gesucht wird ein Logis von 40 — 50 % von einem Eisenbahnbeamten in der Nähe des Bahnhofes, womöglich sofort zu beziehen. Zu erfragen Steinweg 4, 2 Tr. im Hof.

Ich suche für eine achtbare Familie zum 1. April 1871 ein herrschaftliches Logis von 3 — 4 Stuben mit Kammern und sonstigem Zubehör in belebter Gegend, und bitte um werthe Adressen mit Preisangabe. **Bleeser**, kl. Sandberg 3.

Wegen Verlegung eines Beamten ist ein Logis von 2 St., K. u. K. sofort oder Neujahr zu vermieten, Preis 85 %, Landwehrstr. 16, im Laden.

Eine Wohnung, bestehend aus 2 Stuben, 2 Kammern, Küche mit Wasserleitung u. sonstigem Zubehör, sofort oder später beziehbar, im Königsdiertel zu vermieten. Zu erfragen Bahnhofstraße 3, 2 Tr.

Familien-Logis und freundlich möblirte **Garcon-Wohnung** mit Schlafkabinet sofort zu vermieten neue Promenade 10 u. gr. Brauhausgasse 9.

St., 2 K. u. Küche ist am Geistthor Neujahr zu beziehen. Zu erfragen gr. Schlamm 8, 1 Tr.

Zu Neujahr 1 Stube an 1 einz. Frau zu vermieten Parz 48, Eingang über den Hof.

Zu verm. St., 2 K., K. Keller u. Torfgelass für 38 % n. a. Markt. Zu erfr. Magdeb. Chaussee 12.

Im **Rocco'schen** Hause, neue Promenade 8, resp. große Brauhausgasse 13/14 ist der größte Theil des dritten Stockwerks, bestehend aus 2 heizbaren, nach der Promenade gelegenen, Stuben, heizbarer Schlafstube, Küche, Speisekammer, Bodenhammer, Kellerraum u. Mitgebrauch des Waschhauses, sowie verschließbarem Entrée, sofort zu vermieten und sogleich oder später zu beziehen. Hierauf Reflectirende wollen sich gefälligst an mich wenden. **H. Henning**, Maurermeister.

Zu vermieten und 1. April 1871 zu beziehen die 2. Etage unseres Wohnhauses gr. Brauhausgasse 4, bestehend aus 4 St., 3 K., Küche etc. gegen 150 % Mieth.

Klinkhardt & Schreiber, neue Promenade 12.

Eine **Wohnung** vermietet Grafeweg 24.

Eine herrschaftliche **Wohnung**, erste Etage, 4 St., 4 K. und allem Zubehör, ist 1. April zu vermieten neue Promenade, Moritzwinger 7.

Per 1. April 1871 eine Wohnung à 120 % zu vermieten Mühlgraben 1.

Ein **Logis**, 6 heizbare Stuben mit Zubehör, 1. Etage, auf Verlangen auch Pferdebestall, zu vermieten, Ostern zu beziehen Harz 11.

Eine herrschaftliche Wohnung mit 7 Piecen u. allem Zubehör zu verm. Delitzscherstr. 7.

Ein Logis v. stillen Leuten sogl. zu bez. Unterberg 5.

Freundl. möbl. Zimmer u. Cabinet für 2 Herren zu vermieten Vergasse 3, am Paradeplatz. Eingang auch kl. Schloßg. 9.

Freundlich möblirte St. an 1, auch 2 Herren zu vermieten kl. Brauhausgasse 2.

Möbl. Wohn. zu verm. Schülershof 10.

Ein anst. möbl. Stübchen mit Bett ist sofort ob. 15. d. M. zu vermieten v. d. Steinthor 6.

1 möb. Wohnung zu verm. gr. Wallstr. 6, 2 Tr.

Schlafft. u. Kost Magdeb. Chaussee 4, S. 2 Tr.

Anst. Schlafft. Mittelstr. 4, im Hof 1 Tr.

Anst. Schlafft. mit Kost Kanzleigasse 4.

Schlafft. mit Kost Martinsgasse 17, 2 Tr. r.

Anst. Schlaffstellen offen Töpferplan 3.

Schlafft. mit Kost off. a. d. Moritzkirche 4, 2 Tr.

2 Schlafft. offen Schülershof 7, 2 Tr.

2 anst. Schlaffstellen offen Harzgasse 7.

Anst. Schlafft. offen kl. Sandberg 17.

Schlaffstelle mit Kost gr. Klausstr. 11, 3 Tr.

Schlaffstelle mit Kost Brunoswarte 5, part.

2 anst. Fabrikler finden Logis u. Kost alter Markt 32.